



INFORMATIONSKLAUSEL ÜBER DIE VERARBEITUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

I. Allgemeine Informationen

In dieser Datenschutzerklärung werden die Grundsätze für die Verarbeitung und den Schutz personenbezogener Daten dargelegt, die von den Nutzern, die die Website <https://gartenbeleuchtung-boutique.de> besuchen oder nutzen (im Folgenden: **Nutzer**), zur Verfügung gestellt werden, die vom Verkäufer, d.h. Paweł **Huber**, der eine Geschäftstätigkeit unter dem Namen Paweł Huber Huber Budownictwo ausübt, mit Sitz in der ul. Herberta 42, 05-500 Piaseczno, eingetragen im Zentralen Register und Informationen über die Geschäftstätigkeit (CEiDG), NIP PL: 796-228-90-88, Regon: 141432339 (im Folgenden: **Verwalter**).

Mit dem Besuch der Website <https://gartenbeleuchtung-boutique.de> (im Folgenden: **die Website**) erkennt der Nutzer an, dass die Regeln für den Betrieb der Website in der Fernabsatzverordnung festgelegt sind, die unter folgender Adresse verfügbar ist: <https://gartenbeleuchtung-boutique.de>.

Im Zusammenhang mit der Nutzung der Website durch den Nutzer erhebt der Administrator Daten in dem Umfang, der für die Erbringung der angebotenen Dienstleistungen erforderlich ist. Die detaillierten Grundsätze und Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten, die der Administrator während der Nutzung der Website durch den Nutzer erfasst, werden im Folgenden beschrieben.

Der Administrator behält sich das Recht vor, Änderungen an dieser Datenschutzrichtlinie vorzunehmen, und jeder Nutzer ist verpflichtet, sich mit der aktuellen Datenschutzrichtlinie vertraut zu machen. Gründe für Änderungen können insbesondere Änderungen der allgemein geltenden Gesetze und technologische Entwicklungen der Website sein, z.B. die Verwendung neuer IT-Tools durch den Administrator. Jede aktualisierte Version dieser Datenschutzrichtlinie wird am Anfang des Dokuments mit dem Datum der Aktualisierung gekennzeichnet.

Wenn der Nutzer Zweifel an den Bestimmungen dieser Datenschutzrichtlinie hat, kann er sich auf herkömmlichem Wege an den Administrator wenden.

Die Richtlinie wird laufend überprüft und bei Bedarf aktualisiert. Die aktuelle Fassung der Datenschutzpolitik wurde angenommen und ist ab dem 27.05.2024 gültig.

II. Verantwortlicher für die personenbezogenen Daten

Der Verwalter der personenbezogenen Daten der Nutzer ist Paweł Huber, der seine Geschäftstätigkeit unter dem Namen Paweł Huber Huber Budownictwo ausübt, mit Sitz in der ul. Herberta 42, 05-500 Piaseczno, eingetragen im Zentralen Register und Informationen über die Geschäftstätigkeit (CEiDG), NIP: 796-228-90-88, Regon: 141432339, E-Mail: bewertung@gartenbeleuchtung-boutique.de.

III. Datenschutzbeauftragter

Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat keinen Datenschutzbeauftragten ernannt. In allen Fragen des Datenschutzes und der Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte direkt an den Administrator Ihrer Wahl.

IV. Kontaktinformationen des Verwalters

Der Verwalter kann unter den unter Punkt II angegebenen Anschriften kontaktiert werden. II oben angegebenen Adressen.

V. Quelle der Daten und Datenkategorien

Der Administrator sammelt und verarbeitet nur die Daten, die der Nutzer selbst angibt.

VI. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Verwalter erhält und verarbeitet personenbezogene Daten wie: Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Firmensitz oder Korrespondenzadresse, Mehrwertsteuernummer und VIESS.

Der Verwalter verarbeitet keine Daten von besonderen Nutzerkategorien.

Die personenbezogenen Daten des Nutzers werden im Rahmen der folgenden Bestimmungen verarbeitet:

- die für die Nutzung der Website erforderlich sind,
- Kommunikation mit dem Nutzer,



- Angebote für den Nutzer zu erstellen und die angebotenen Dienste an die individuellen Bedürfnisse des Nutzers anzupassen,
- um den Kundenstamm des Verwalters aufzubauen - vorbehaltlich der Zustimmung des Nutzers zur Verarbeitung der Daten zu diesem Zweck,
- die Aktivitäten der Nutzer auf der Website sowie ihre Präferenzen zu analysieren, um die verwendeten Funktionen und die angebotenen Dienste zu verbessern,
- um die Aktivitäten der Nutzer auf der Website sowie ihre Präferenzen für Werbe- und Marketingzwecke zu analysieren,
- und, falls erforderlich, zur Sicherung von Informationen im Falle einer rechtlichen Notwendigkeit zum Nachweis von Tatsachen, zur Feststellung, Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen und zur Verteidigung der Rechte des Administrators.

VII. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

In Anbetracht des oben angegebenen Umfangs der Verarbeitung personenbezogener Daten weist der Verwalter im Einzelnen darauf hin, dass personenbezogene Daten im Rahmen der Nutzung der Website durch den Nutzer vom Verwalter - in dem von der vom Nutzer in Anspruch genommenen Dienstleistung abhängigen Umfang - für die unten angegebenen Zwecke und auf der Grundlage der folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet werden:

- a) **Nutzung und Verwaltung der Website** - personenbezogene Daten aller Personen, die die Website nutzen (Informationen, die durch Cookies oder andere ähnliche Technologien gesammelt werden) und die keine registrierten Nutzer sind (d. h. Personen, die kein Konto haben), werden vom Administrator verarbeitet:
- auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) RODO, da die Verarbeitung für die Erfüllung des Vertrags erforderlich ist, und - auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) RODO, da die Verarbeitung für das berechtigte Interesse des Verwalters erforderlich ist, das darin besteht, seine Dienstleistungen und Kompetenzen im Internet zu präsentieren, für die Qualität und Korrektheit des Betriebs der Website zu sorgen und die Nutzer der Website schnell und kompetent zu bedienen;
 - **zu analytischen und statistischen Zwecken** - auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) RODO, da die Verarbeitung für das berechtigte Interesse des Verwalters erforderlich ist, das darin besteht, Analysen der Aktivitäten der Nutzer sowie ihrer Präferenzen durchzuführen, um die auf der Website verwendeten Funktionen und die vom Verwalter erbrachten Dienstleistungen zu verbessern - z. B. Google Analytics-Cookies, Facebook-Pixel;
 - **zu Werbe- und Marketingzwecken** (in Verbindung mit der Verwendung von Werbe-Cookies) - auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) der DSGVO, da die Verarbeitung für das berechtigte Interesse des Verwalters erforderlich ist, das darin besteht, die höchste Qualität der auf der Website



angebotenen Dienste zu gewährleisten, unter anderem durch die bestmögliche Anpassung der Inhalte an die Präferenzen des Nutzers.

Wichtig: Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Verwendung von funktionalen, analytischen und Werbe-Cookies unterliegt der Zustimmung des Nutzers zur Verwendung jeder dieser Arten von Cookies über die Cookie Consent Management Website. Diese Zustimmung kann jederzeit über die Website zurückgezogen werden (Einzelheiten zur Zustimmung zur Verwendung von Cookies sind im Abschnitt Cookies beschrieben);

- **für die Zwecke einer eventuellen Geltendmachung und Prüfung von Ansprüchen oder der Abwehr von Ansprüchen** - auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der DSGVO, da die Verarbeitung für die Erfüllung des berechtigten Interesses des Verwalters am Schutz Ihrer Rechte erforderlich ist;
- b) **Kontaktaufnahme mit den Nutzern der Website durch den Administrator, einschließlich der Zusendung von Produktangeboten an die Nutzer auf deren Anfrage/Anforderung** - als Antwort auf Anfragen, Angebotsanfragen oder andere Mitteilungen der Nutzer, die über die auf der Website verfügbaren Kontaktformulare gesendet werden - auf der Grundlage von:
- Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b RODO - weil die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder für Maßnahmen erforderlich ist, die auf Antrag der betroffenen Person vor Abschluss eines Vertrags getroffen werden,
 - Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO - in Bezug auf Nachrichten, die keinen Bezug zu den vom Verwalter erbrachten Dienstleistungen haben - da die Verarbeitung für das berechtigte Interesse des Verwalters erforderlich ist, das darin besteht, für die Qualität der erbrachten Dienstleistungen zu sorgen, das Image und den guten Ruf des Verwalters zu pflegen und sich um die Kunden und potenziellen Kunden des Verwalters zu kümmern, unter anderem durch die Beantwortung der von ihnen übermittelten Nachrichten oder Anfragen;
- c) **die Aufnahme des Nutzers in die Kundendatenbank des Verwalters** - auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) RODO, d.h. mit der Zustimmung des Nutzers, sofern dieser der Verarbeitung der Daten zu diesem Zweck zustimmt;
- d) **zur Feststellung, Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen (einschließlich zum Zwecke der Sicherung von Informationen, die zum Nachweis von Tatsachen dienen können)** im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Website - auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) RODO -, weil die Verarbeitung für das berechtigte Interesse des Verwalters erforderlich ist, das darin besteht, Ansprüche feststellen, geltend machen oder abwehren zu können und Informationen für den Fall zu sichern, dass ein rechtlicher Bedarf zum Nachweis von Tatsachen besteht;



- e) **Bearbeitung von Anträgen/Erfüllung der Rechte der betroffenen Personen** - Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) RODO in Verbindung mit den Artikeln 13 bis 21 RODO -, da die Verarbeitung für die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich ist.

VIII. Dauer der Datenspeicherung

1. Personenbezogene Daten werden vom Verwalter so lange verarbeitet, wie es für die Erfüllung des Zwecks der Verarbeitung erforderlich ist, d.h. im Sinne von:
 - a) **die Verwaltung und den Betrieb der Site durch den Administrator** - der Administrator verarbeitet personenbezogene Daten für die Dauer der Site (vorbehaltlich der anderen im Abschnitt COOKIES der Site beschriebenen Zeiträume),
 - b) **Kontaktaufnahme mit den Nutzern der Website durch den Administrator** - Der Administrator verarbeitet personenbezogene Daten für den Zeitraum, der erforderlich ist, um die Anfrage des Nutzers zu beantworten oder die vom Nutzer angeforderten Informationen bereitzustellen, jedoch höchstens für einen Zeitraum von 30 Tagen ab dem Datum, an dem der Nutzer dem Administrator eine Nachricht über das Kontaktformular sendet;
 - c) **Erstellung von Produktangeboten für die Nutzer auf deren Wunsch** - der Verwalter verarbeitet personenbezogene Daten für den Zeitraum, der erforderlich ist, um ein Angebot für ein bestimmtes Produkt zu erstellen und es dem Nutzer zu unterbreiten, jedoch nicht länger als bis zum Ablauf der Verjährungsfrist, die in den geltenden Rechtsvorschriften für Ansprüche festgelegt ist, die sich aus dem dem Nutzer unterbreiteten Angebot ergeben können, wobei das Ende der Verjährungsfrist gemäß Artikel 118 des Bürgerlichen Gesetzbuchs auf den letzten Tag des Kalenderjahres fällt, in dem die Verjährungsfrist abläuft;
 - d) **Aufnahme der Daten des Nutzers in die Kundendatenbank des** Verwalters - der Verwalter verarbeitet die personenbezogenen Daten so lange, bis der Nutzer seine Zustimmung zur Verarbeitung seiner Daten zu diesem Zweck widerruft,
 - e) **zur Feststellung, Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen** und zur **Bearbeitung von Anträgen/Erfüllung von Rechten betroffener Personen** - der Verwalter verarbeitet personenbezogene Daten bis zum Ablauf der Verjährungsfrist von Ansprüchen, die sich aus der Nutzung der Website ergeben können, oder von Ansprüchen im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten, wobei das Ende der Verjährungsfrist gemäß Artikel 118 des Bürgerlichen Gesetzbuchs auf den letzten Tag des Kalenderjahres fällt, in dem die Verjährungsfrist abläuft;
 - f) **Erstellung eines Benutzerkontos** - der Administrator verarbeitet personenbezogene Daten bis zum Ende der Betriebsdauer der Website.
2. Nach Ablauf der vorgenannten Fristen werden die personenbezogenen Daten des Nutzers gelöscht oder anonymisiert.



IX. Informationen über automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling

Die personenbezogenen Daten der Nutzer können einem regelmäßigen Profiling unterzogen werden, d. h. ihrer automatisierten Analyse und der Entwicklung von Prognosen über ihre Präferenzen oder ihr künftiges Verhalten für den Administrator, um festzustellen, welches Angebot für die Nutzer am interessantesten sein könnte, wobei Tools wie Google Analytics eingesetzt werden.

X. Kategorien von Empfängern und Empfängern von Daten

1. Ihre personenbezogenen Daten können an die folgenden Kategorien von Empfängern und Datenempfängern weitergegeben werden:
 - a) Google Cloud Poland Sp. z o.o. ul. Emilii Plater 53, 00-113 Warschau - für die Nutzung der Google-Dienste,
 - b) Meta Platforms Inc., 1 Hacker Way, Menlo Park, California 94025 - für die Nutzung von Facebook-Tools und -Plattform, insbesondere für Werbetoole,
 - c) Facebook Ireland Ltd. - im Hinblick auf die Nutzung der Werbetoole von Meta Platforms (Facebook) und die Überlassung von Daten innerhalb der Custom Audience-Gruppe,
 - d) andere Auftragnehmer oder Unterauftragnehmer, die mit der technischen, administrativen oder rechtlichen Unterstützung des Verwalters und seiner Kunden betraut sind, z. B. Unterstützung bei der Buchhaltung, IT-Unterstützung, Grafikdesign, Texter, Inkassounternehmen, Rechtsanwälte usw.
 - e) an Behörden, z.B. die Steuerbehörden, zur Erfüllung gesetzlicher und steuerlicher Pflichten im Zusammenhang mit der Buchführung und Rechnungslegung,
 - f) Versandunternehmen, die vom Verkäufer akquirierte Aufträge bearbeiten,
 - g) an Personen, die vom Nutzer in Ausübung seiner Rechte bevollmächtigt wurden,
 - h) an Behörden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Steuerbehörden, zur Erfüllung gesetzlicher und steuerlicher Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Rechnungslegung und Buchführung.

XI. Übermittlung von Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)

Nutzerdaten können außerhalb der Europäischen Union, d.h. des **Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)**, in Drittländer übermittelt werden. In diesem Fall werden sie nur an Empfänger weitergegeben, die ein Höchstmaß an Datenschutz und -sicherheit gewährleisten, u.a. durch:

- a) Zusammenarbeit mit Verarbeitern personenbezogener Daten in Ländern, für die eine entsprechende Entscheidung der Europäischen Kommission ergangen ist,



- b) die Verwendung von Standardvertragsklauseln, die von der Europäischen Kommission herausgegeben werden (wie z. B. im Fall von Google),
 - c) die Anwendung von verbindlichen Unternehmensregeln, die von der zuständigen Aufsichtsbehörde genehmigt wurden,
- oder an diejenigen, deren personenbezogene Daten der Nutzer zugestimmt hat.

Der Verwalter teilt mit, dass er die Dienste von Google und Facebook in Anspruch nimmt, wodurch Nutzerdaten im Zusammenhang mit ihrer Speicherung auf US-Servern (ganz oder teilweise) in die Vereinigten Staaten von Amerika (USA) übertragen werden können, obwohl die von Google und Facebook angebotenen Dienste derzeit hauptsächlich von Einrichtungen mit Sitz in der Europäischen Union erbracht werden.

Google und Facebook verwenden die in der RODO vorgesehenen Compliance-Mechanismen (z. B. Zertifikate) oder Standardvertragsklauseln. Ausführliche Informationen finden Sie in den Datenschutzerklärungen der einzelnen Diensteanbieter, die auf deren Websites abrufbar sind: Google LLC: <https://policies.google.com/privacy?hl=pl>, Meta Platforms Ireland Limited (d.h. Facebook, Instagram): <https://www.facebook.com/privacy/explanation>.

XII. Rechte der Nutzer

1. Der Administrator räumt dem Nutzer das Recht ein:

- Zugang zu den Daten - um vom Verwalter eine Bestätigung zu erhalten, ob die personenbezogenen Daten des Nutzers verarbeitet werden, und, falls dies der Fall ist, um Zugang zu diesen Daten zu erhalten und dem Nutzer Informationen in dem in Artikel 15 RODO angegebenen Umfang zu geben,
- Berichtigung von Daten - Aufforderung an den Verwalter, unrichtige personenbezogene Daten unverzüglich zu berichtigen und unvollständige personenbezogene Daten zu ergänzen,
- Antrag auf Löschung - Aufforderung an den Verwalter, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, wenn eine der in Artikel 17 der RODO genannten Voraussetzungen erfüllt ist, u. a. wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind,
- Einschränkung der Datenverarbeitung - Einbehaltung von Datenoperationen oder Nichtlöschung von Daten - in den in Artikel 18 RODO genannten Fällen, u.a. Anzweiflung der Richtigkeit der personenbezogenen Daten,
- Datenübertragbarkeit an einen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen - die personenbezogenen Daten des Nutzers von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Der Nutzer kann diese Daten an einen anderen für die Verarbeitung



Verantwortlichen übermitteln oder ihre Übermittlung durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen verlangen, soweit dies technisch möglich ist,

- gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten Widerspruch einlegen - in den in Artikel 21 RODO genannten Fällen, d.h.:
 - Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der RODO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Der für die Verarbeitung Verantwortliche darf diese personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder Gründe, die der Feststellung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen;
 - werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.
 - wenn die betroffene Person der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung widerspricht, dürfen die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet werden.

(2) Der Umfang jedes der oben genannten Rechte und die Situationen, in denen sie ausgeübt werden können, sind gesetzlich festgelegt, und die Möglichkeit der Ausübung des Rechts hängt beispielsweise von der Rechtsgrundlage für die Verwendung der Daten und dem Zweck der Verarbeitung ab.

3. Der Nutzer kann die oben genannten Rechte ausüben, indem er einen Antrag per Brief oder E-Mail an die unter Punkt IV angegebenen Daten des Verwalters sendet.
4. Um sicher zu sein, dass der Nutzer berechtigt ist, einen Antrag zu stellen, kann der Administrator zusätzliche Informationen anfordern, um den Antragsteller zu authentifizieren.
5. Die Anfrage wird innerhalb von 30 Tagen nach Eingang der Anfrage beantwortet. In jedem Fall wird der Administrator auf die Anfrage des Nutzers verweisen und weitere Maßnahmen, die sich aus rechtlichen Verpflichtungen ergeben, angemessen begründen.

XIII. Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Marketingzwecken, einschließlich Profiling

1. Die personenbezogenen Daten der Nutzer werden nicht für Direktmarketingzwecke verarbeitet. Sollte sich dies jedoch ändern und die personenbezogenen Daten des Nutzers zu Zwecken des Direktmarketings verarbeitet werden (worüber der Nutzer in jedem Fall in der aktualisierten Datenschutzerklärung informiert wird), so hat der Nutzer das Recht, jederzeit



- kostenlos gegen diese Verarbeitung, sei es primär oder darüber hinaus, Einspruch zu erheben - einschließlich Profiling und automatisierter Entscheidungsfindung -, wobei der Verwalter im Falle der Durchführung dieser Aktivitäten diese einstellen wird.
2. Der Nutzer kann der Verarbeitung personenbezogener Daten zu Marketingzwecken widersprechen, indem er einen entsprechenden Antrag per Brief oder E-Mail an die unter Punkt IV genannten Daten des Verwalters sendet.

XIV. Recht auf Beschwerde

Der Nutzer hat das Recht, sich bei der für den Schutz personenbezogener Daten zuständigen Aufsichtsbehörde (derzeit der Präsident des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten) zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen das Gesetz verstößt.

XV. Recht auf Widerruf der Zustimmung

1. Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.
2. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die auf der Grundlage der Einwilligung des Nutzers vor deren Widerruf erfolgt ist.
3. Der Widerruf der Zustimmung kann per Brief oder E-Mail an die unter Punkt IV angegebenen Daten des Verwalters erfolgen.
4. In einigen Fällen werden die Daten nicht sofort vollständig gelöscht, sondern für den in Abschnitt VIII angegebenen Zeitraum, für die Abwehr möglicher Ansprüche für einen Zeitraum gemäß den Bestimmungen des Gesetzes über das Bürgerliche Gesetzbuch oder beispielsweise für die Erfüllung der dem Verwalter obliegenden rechtlichen Verpflichtungen aufbewahrt.
5. In jedem Fall wird sich der Administrator auf den Antrag des Nutzers beziehen und weitere Maßnahmen, die sich aus den gesetzlichen Verpflichtungen ergeben, angemessen begründen.

XVI. Informationen über die Notwendigkeit oder Freiwilligkeit der Informationen und die Folgen einer Nichtbereitstellung.

1. Die Nutzung der Website ist völlig freiwillig, die Nichtangabe bestimmter personenbezogener Daten führt jedoch dazu, dass der Nutzer bestimmte Aktionen nicht durchführen kann.
2. Personen, die sich auf der Website registrieren, werden aufgefordert, die für die Einrichtung und den Betrieb eines Kontos erforderlichen Daten anzugeben. Die Angabe dieser Daten ist erforderlich, um ein Konto zu erstellen und zu betreiben, und die Nichtbereitstellung dieser



Daten führt dazu, dass kein Konto erstellt werden kann. Die Nichtangabe der Telefonnummer des Nutzers hat nicht zur Folge, dass kein Konto auf der Website erstellt werden kann.

3. Personen, die die anderen auf der Website verfügbaren Formulare (siehe Abschnitt VI) verwenden, werden aufgefordert, die für die Übermittlung einer Nachricht erforderlichen Daten anzugeben, um eine Rückmeldung mit spezifischen Informationen zu erhalten, z. B. die Übermittlung eines Angebots oder eine vorläufige Bewertung der Kreditwürdigkeit. Die Nichtbereitstellung der erforderlichen Daten führt daher dazu, dass der Dienst der Übermittlung einer Anfrage an den Verwalter und des Erhalts einer Rückmeldung durch den Verwalter nicht genutzt werden kann.
4. Die Bereitstellung von Daten durch den Nutzer, die der Verwalter nicht benötigt, um dem Nutzer Dienstleistungen zu erbringen (z. B. über das Kontaktformular), sowie die Bereitstellung von zu vielen Daten (redundanten Daten), die der Verwalter nicht benötigt und nicht verarbeiten möchte, erfolgt auf der Grundlage einer freiwilligen Entscheidung des Nutzers selbst, obwohl der Verwalter diese Daten nicht verarbeiten möchte und nicht benötigt. In diesem Fall erfolgt die Verarbeitung der Daten durch den Verwalter auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der RODO (d. h. der Einwilligung der Person, deren Daten verarbeitet werden), und die Verarbeitung dieser Daten durch den Verwalter beschränkt sich ausschließlich auf die Löschung der überflüssigen Daten oder ihre Anonymisierung.

